Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 50 (1942)

Heft: 13

Vereinsnachrichten: Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

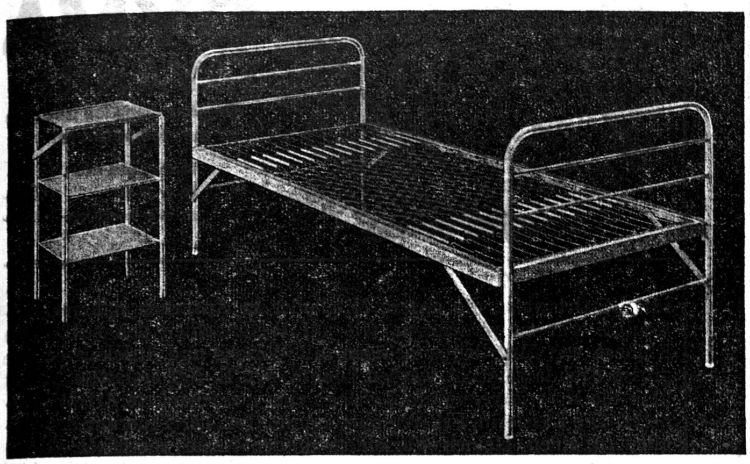
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Normalisiertes Mobiliar

eng zusammenlegbare Sanitätsbettstellen und Nachttische, Krankenmobiliar, Spezialmöbel für Luftschutzräume und Sanitätshilfsstellen, Occasion-Krankenbetten zu sehr vorteilhaften Preisen. Medikamenten-Kästchen usw.

Bitte verlangen Sie unsere Prospekte und ausführliche, interessante Vorschläge.

Bigla

Bigler, Spichiger & Cie. AG., Biglen (Bern)

Schlieren. S.-V. Monatsübung: Mittwoch, 1. April, 20.00 Uhr, im Lokal, Badenerstrasse.

Solothurn. S.-V. Montag, 30. März, 19.45 Uhr, im Lokal (Krummturmstrasse 11), Monatsübung. Formelle Verbandlehre. Voranzeige: Filmvortrag «Samariterdienst»: Donnerstag, 9. April, 20.00 Uhr, im Restaurant «National», Wengistrasse. Samariterkurs: Beginn nach Ostern. Werbt Teilnehmer. Samariterkurs in Zuchwil. Theorie: Mittwoch, 20.00 Uhr, altes Schulhaus; Praktisch: Montag und Dienstag, 20.00 Uhr, im Lokal, Kantine Scintilla, östlich Waffenfabrik.

Solothurn, Kantonalverband solothurnischer Samaritervereine. Der Vorstand beschloss in seiner Sitzung vom 7. März, den diesjährigen Frühjahrs-Hilfslehrer-Repetitionskurs am 26. April oder 3. Mai durchzuführen. Als Tagungsort kommt wiederum das Bad Klus in Betracht, das dank seiner zentralen Lage von allen Hilfslehrern gut erreicht werden kann. Das Arbeitsprogramm sieht die «Improvisation und Samariterhilfe im Kampf» vor. Nach Abschluss der Vorarbeiten wird den Verbandssektionen die Einladung und das Programm zugestellt.

Stäfa. S.-V. Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Samstag, 28. März, 19.30 Uhr, im Hotel «Sonne», Stäfa. Im Anschluss an die Schlussprüfung findet ein einfaches Abendessen statt. Wir laden alle Aktivmitglieder freundlich ein, dieser Schlussprüfung beizuwohnen. Anmeldungen für das Abendessen erbitten wir bis spätestens Freitag, 27. März, an den Präsidenten O. Stähli (Tel. 93 04 63).

St. Gallen C. S.-V. Donnerstag, 26. März, 20.00 Uhr, im «Schützengarten» Hauptversammlung des Zweigvereins vom Roten Kreuz. Anschliessend wird der Armeefilm vorgeführt. Für die Aktivmitglieder ist diese Veranstaltung obligatorisch. Unsere nächste Vereinsübung findet Mittwoch, 1. April, 20.00 Uhr, im Hadwigschulhaus statt. Wir bitten unsere Mitglieder, lückenlos zu erscheinen, da wichtige Mitteilungen bekannt gegeben werden.

St. Gallen-West. S.-V. Vereinsübung (Uebung am Krankenbett): Montag, 30. März, 20.00 Uhr, im Schulhaus Schönenwegen. — Gruppe Abtwil. Die nächste Vereinsübung fällt wegen Karfreitag aus. Sammlung für kriegsgeschädigte Kinder. Wir haben in unserem Vereinsgebiet für unsere Mitglieder folgende Sammelstellen eingerichtet: Abtwil: bei Frau Ranz, Schulhaus Grund-Abtwil; Winkeln: bei Frau Bosshart, Stationsgebäude Winkeln; Bruggen: bei Frau Messmer, Stationsstrasse 49, Bruggen; Lachen: bei Frl. Schelling, Gerbestrasse 7, Lachen. Wir bitten unsere Mitglieder, nach Möglichkeit zum guten Erfolg dieser Sammlung beizutragen.

St. Georgen. S.-V. Montag, 30. März, 20.15 Uhr, im Saale der «Mühleck». «Krankenpflege». Bitte, denkt an die Sammlung älterer Kleider für die Kinderhilfe des Roten Kreuzes.

Thalwil. S.-V. Die obligatorische Monatsübung für April ist infolge Schulferien auf 30. März vorverschoben worden (20.00 Uhr, im Schwandelschulhaus). Unsere Aktiven sind gebeten, sich ebenso zahlreich einzufinden wie bei der letzten Uebung. Thema: Verwundetentransporte über Hindernisse. Bei dieser Gelegenheit sei noch bekanntgegeben, dass mit dem Einzug der Mitgliederbeiträge begonnen wird.

Thun. S.-V. Wir bitten diejenigen Mitglieder, die ihr Formular betr. Alarmkolonne noch nicht abgegeben haben, dies doch bis Ende dieser Woche zu erledigen.

Töss. S.-V. Wir empfehlen unsern Mitgliedern, die vom Zweigverein Winterthur des Roten Kreuzes am nächsten Freitag, 27. März, 20.00 Uhr, im Restaurant Wartmann veranstaltete Vorführung des Armeesanitätsfilms zu besuchen. Referat durch Oblt. Egli, Zürich. Kleiner Beitrag zur Deckung der Unkosten. Die April-Uebung muss der Schulferien wegen vorverlegt werden. Sie findet ausnahmsweise Dienstag, 7. April, punkt 20.00 Uhr, im Eichliackerschulhaus statt. Bitte rechtzeitig und vollzählig! Die Mitgliederbeiträge pro 1942 können an der Uebung beglichen werden. Helfen Sie durch prompte Zahlung mit, dem Kassier die grosse Arbeit zu erleichtern. Adressänderungen bitte dem Sekretär angeben.

Utzenstorf. S.-V. Uebung: Freitag, 27. März, 20.00 Uhr, im Schulhaus. Erscheint vollzählig.

Veltheim. S.-V. Monatsübung: Mittwoch, 1. April, 20.00 Uhr, im Lokal, Schulhaus an der Bachtelstrasse. Freundliche Einladung an alle Mitglieder zur Filmvorführung des Zweigvereins vom Roten Kreuz: Freitag, 27. März, 20.00 Uhr, im Restaurant Wartmann Armeesanitätsfilm mit Begleitreferat von Oblt. Egli. Eintritt frei!

Zürich-Glattal. S.-V. Monatsübung: Donnerstag, 26. März, 20.00 Uhr, im Lokal, Demonstrationssaal des Schulhauses Buhnrain, Zürich-Seebach. Vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird erwartet.

Zürich, Samariterverband des Kantons. Die Landsgemeinde ist festgesetzt auf den 10., event. 17. Mai auf die Forch. Am Morgen findet die Delegiertenversammlung und am Nachmittag die Landsgemeinde statt. Alles Nähere folgt später. Liebe Samariter! Reserviert euch diesen Sonntag jetzt schon!

Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Generalversammlungen

Bauma. S.-V. Am 18. Januar fand im Restaurant «Eintracht», Seewadel, die Generalversammlung unseres Vereins statt. Der Präsident, Rob. Bosshard, begrüsste die zahlreich erschienenen Mitglieder und eröffnete die Versammlung mit einer kleinen Ansprache. Nach

Sanitätshaus **W. Höch-Widmer** Aarau

Aerzte- und Spitalbedarf
Krankenpflegeartikel
Verbandmaterialien

Telephon 2 36 55 und 2 10 07

Ausrüstung von Krankenmobilien-Magazinen
Belieferung von Samaritervereinen, Luftschutzstellen und Ortswehren

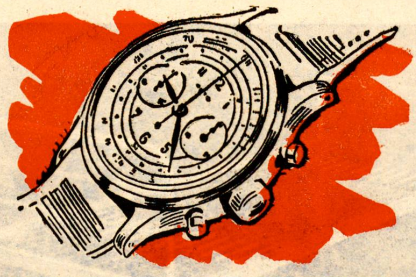
Während der kalten Jahreszeit sollten Sie im Interesse Ihrer Gesundheit von den **Hustenbonbons**

Klaus

Gebrauch machen!

Versuchen Sie einmal die ausgezeichneten „Schiffli", Redner, Eukalyptus, Eukamint-Pastillen, oder Cachou gris Klaus, alles altbewährte Spezialitäten!

DURA
Gipsbinden
LEICHT, DÜNN UND DOCH SOLID
WIE EIN TEURER GIPSVERBAND
OFFEN UND IN BÜCHSEN
ZU 1,3,6 STÜCK
FLAWA SCHWEIZER VERBANDSTOFF- U. WATTEFABRIKEN AG FLAWIL


CYMA
TAVANNES
Réglées dans les positions
et aux températures
Chronographe acier fr. 139.—
do. or 18 ct. fr. 375.—
do. acier hermétique fr. 155.—

Bekanntgabe der Traktandenliste wurde das Protokoll, der gut abgefasste Jahresbericht sowie der Reisebericht und die Rechnung unter bester Verdankung entgegengenommen. Unser ganzer Vorstand wurde in globo bestätigt. 21 Mitglieder erhielten Anerkennungen. Sie haben an den Uebungen nie gefehlt. Frau Olga Kägi und Frl. Ida Wolfensberger, die nun 20 Jahre lang dem Verein angehörten, wurden Blumenstöcke überreicht; sie haben sie redlich verdient. Ein reichhaltiges Programm für das Jahr 1942 liegt vor. Dem Präsidenten und den Hilfslehrerinnen sei namens des Vereins für ihre Mühe und Arbeit bestens gedankt.

Stäfa. S.-V. Mit einem einfachen, gediegenen Programm lud der S.-V. Stäfa seine Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder auf 20. Dezember ins Hotel «Rössli», Stäfa, zur ordentlichen Generalversammlung ein. Anschliessend fand die Feier des 20jährigen Jubiläums statt. Um 19.15 Uhr eröffnete Präsident Ferdinand Stoller die Versammlung. Unter seiner flotten Leitung wurden die Traktanden rasch erledigt. Von den vielen Geschäften seien nur folgende erwähnt: Abnahme der Rechnung; sie schloss mit einem kleinen Vorschlag von Fr. 3.65 ab, trotzdem im Vereinsjahr grössere vorsorgliche Anschaffungen an Material gemacht worden waren. Wahlen: Zum grossen Bedauern der Versammlung lag der Rücktritt des langjährigen Präsidenten Ferd. Stoller vor. Als Nachfolger wurde der bisherige Vereinskassier Oswald Stähli, Uerikon, gewählt. Frl. Anna Isler, Stäfa, wird an Stelle von O. Stähli das Quästorat übernehmen. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden in globo auf eine weitere Amtsdauer bestätigt. Anschliessend an die Generalversammlung fand ein einfaches Abendessen statt. Den zweiten Teil eröffnete der Präsident mit einem reichhaltigen Festbericht. Diesem entnehmen wir, dass seit Bestehen des Vereins folgende Kurse durchgeführt wurden: acht Samariterkurse, fünf Krankenpflegekurse, zwei Massagekurse und ein Fröbelkurs. Der heutige Mitgliederbestand: 3 Ehrenmitglieder, 3 Freimitglieder, 62 Aktivmitglieder und Aktivfreimitglieder und 176 Passivmitglieder. Im Anschluss an den Festbericht würdigte Vizepräsident Ernst Girschweiler die grosse Arbeit des scheidenden Präsidenten. Er wurde von der Generalversammlung einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt. Pfarrer Senn wies in seiner Ansprache auf das Gleichnis des barmherzigen Samariters, das von einigen Aktivmitgliedern dargestellt wurde. Gediegene Theateraufführungen erfreuten die zahlreichen Teilnehmer, die sich bei Gesang und Tanz erst in den frühen Morgenstunden trennten. Herzlichen Dank all denjenigen, die zum guten Gelingen der Feier beigetragen haben. Ganz besonderer Dank aber gebührt dem sehr verdienten Präsidenten Ferd. Stoller. Mit seltener Treue und Aufopferung hat er seine ganze Kraft während vollen 16 Jahren dem Samariterverein Stäfa als Präsident zur Verfügung gestellt. *a.*

Winterthur-Stadt. S.-V. An der 54. Generalversammlung konnte Präsident Baruffol eine stattliche Anzahl Mitglieder begrüssen. Selbst ergraute Häupter liessen es sich nicht nehmen, den Verhandlungen beizuwohnen. Nach der Aufnahme von 18 neuen Mitgliedern führte uns der markante Jahresbericht in lebhafter Erinnerung zurück zu gemeinsam erlebten Stunden der Arbeit und Belehrung. Nebst den monatlichen Uebungen waren es drei Vorträge, ein Krankenpflegekurs, die Sammlung für das Rote Kreuz, der Betrieb der Nähstube, das Postenstehen an öffentlichen Anlässen und Bereitstellung von Material für die Ortswehr, die unsere Mitglieder in Anspruch nahmen. Erfreulich war zu vernehmen, wie auf Weihnachten den bedürftigen Kindern von fünf Berggemeinden mit Wäsche und Strickwaren eine grosse Freude gemacht werden konnte. Frl. E. Näf erstattete Bericht über die Materialverwaltung, welche eine nennenswerte Arbeit erforderte. Die Kassierin, Frl. Widmer, konnte trotz der Teuerung den Mitgliedern einen kleinen Vorschlag in der Kasse vorweisen. Einen herben Verlust ist auch dem Verein entstanden durch den Hinschied von Dr. J. Dubs, der in langen Jahren unser Geschick miterlebt hatte und dessen Worte uns immer wieder daran mahnen, ein Verantwortungsgefühl zu haben und zu wissen, wo der Samariter seine Grenzen zu ziehen hat. Eine gemeinsame Freude durften wir miterleben, als der Schweiz. Samariterbund unserem Kursleiter Dr. H. Friedrich für seine Verdienste die Henri-Dunant-Medaille verabfolgte. Die Vorstandswahlen brachten einige Aenderungen und es amten in der Folge als Präsident wiederum Hs. Baruffol, als Kassierin Frl. L. Widmer. Neu gewählt wurden Frl. V. Bretscher als Aktuarin, Elsb. Rutsch als Beisitzerin und Nelly Zeller als Bibliothekarin. In die Uebungsleitung teilen sich Frl. Merkli, Hs. Nussbaum und die Frl. Hertenstein und Vogt. Einer notwendigen Beitragserhöhung stimmte die gebefreudige Versammlung oppositionslos zu. Das kommende Jahresprogramm sieht u. a. auch die Beteiligung an den Sammlungen für die National- und Augustspende vor. —d.

Generalversammlung und Jahresrückschau

Oberwil und Umgebung. S.-V. Für dieses Jahr war Benken für unsere Jahresversammlung vom 25. Januar ausersehen. Nach unserem Programm hätte vorgängig eine kurze Schneefeldübung stattfinden sollen. Da die Witterung jedoch auf Föhn, Schnee und Regen stand, begaben wir uns auf direktem Wege nach Benken und supponierten unterwegs lediglich eine Beinverstauchung mit Transport bis zum Restaurant zur «Brücke». Die Versammlung begann 15.45 Uhr. Die Jahresgeschäfte waren die üblichen. Der Vorstand ist einstimmig in globo wieder gewählt worden. Aus dem Jahresbericht sind als nennenswerte Einzelheiten hervorzuheben: Im Jahre 1941 gelangten ein Samariter- und ein Krankenpflegekurs unter der Leitung von Dr. Geiser zur Durchführung. Beide Kurse wurden mit grosser Beteiligung besucht, so dass wir 30 neue Aktivmitglieder gewinnen konnten. Im Juli fand eine grossangelegte, ganztägige Feldübung statt. Die Monatsübungen im Freien und im Lokal waren durchschnittlich gut besucht und zeigten grossen Arbeitseifer der Mitglieder. Interessant für uns war die halbtägige Uebung mit der Ortswehr. Ferner beteiligte sich unser Verein an drei verschiedenen Sammlungen mit gutem Erfolg.

Tesserete. S. S. C. Siamo liete di comunicare alle consoce che, in occasione della conferenza e film, tenute il 25 u. s. nel salone-teatro dell'Oratorio, la gentile popolazione della Pieve Capriasca, ci ha dato segni indubbi di interesse, benevolenza e simpatia. Speriamo che questo incoraggi a proseguire fattivamente, con maggiore fiducia e minore preoccupazione. Rinnoviamo i ringraziamenti più sentiti al nostro delegato cantonale, Signor Marietta, provvido e cordiale.

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich Abonnementspreis Fr. 2.70 per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Frl. Marguerite Reinhard, Schweiz. Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern, Telephon 2 14 74, Postcheck III 877. Druck, Administration und Inseratenregie: Rotkreuz Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild A. G., Solothurn, Dornacherstrasse, Postcheck Va 4, Telephon 2 21 55. — «La Croix-Rouge», publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse, 8, Taubenstrasse, Berne, Téléphone 2 14 74, Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877. Impression, administration et publicité: Editions Croix-Rouge, Imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone n° 2 21 55. — Schweizerischer Samariterbund. Alliance suisse des Samaritains. - Federazione svizzera dei Samaritani - Lia svizzra dals Samaritauns. - OLTEN, Martin-Distelistrasse 27, Telephon 5 33 49, Postcheck Vb 169